

## Schmerzensmann

Der Schmerz gehört zu jedem Menschen,  
führt oft bis an des Lebens Grenzen,  
bis mancher es nicht mehr erträgt  
und lieber tot zu sein erwägt.

Als seien Tod und die Verwesung  
in sich allein schon die Erlösung.

Nur selten einer denkt daran:

Gott sandte einen Schmerzensmann!,  
den Sohn, der alle Schmerzen trug,  
als man mit Nägeln ihn durchschlug.

Die tiefsten, größten aller Schmerzen  
zentrierten sich in Gottes Herzen:

der Schmerz um uns, die ihn verließen,  
der Schmerz um Jesus, das zu büßen,  
der Schmerz um die verfolgten Kinder  
und die Verfolger auch nicht minder.

Es starb daran der Schmerzensmann,  
wodurch er in die Hölle kam,  
lud ab den Schmerz an Ort und Stelle  
an seinem Ursprung, seiner Quelle.

Der Teufel musste ihn empfangen,  
der sich an Jesu Blut vergangen.

Der Schmerz bleibt ewig sein als Lohn.

Zurück zum Vater ging der Sohn. –

Kein Schmerzensmann mehr, sondern König  
des Himmels und der Welt für ewig.

